

## Herren 3. Kreisklasse Gruppe 4

TSV 1945 Ihringshausen VII: TSV Hassia 1904 Gottsbüren V

Freitag, 24.11.2023, 20:00 Uhr

## Osterrieder und Austen in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV 1945 Ihringshausen VII im Spiel der Herren 3. Kreisklasse Gruppe 4 gegen den TSV Hassia 1904 Gottsbüren V endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Jürgen Osterrieder, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Strippel / Jacob bei ihrer Pleite gegen Vetterlein / Hilgenberg. Mit nur einem Satzverlust gingen Osterrieder / Austen gegen Rotermund / Seitz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Gerhard Strippel bei seinem 3:1 gegen Jonas Hilgenberg doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Jürgen Osterrieder gegen Dustin Vetterlein nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Jürgen Osterrieder letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Ralf Jacob sein Spiel gegen Frank Seitz letztlich in vier Sätzen. Beim 3:0-Sieg gelang es Noah Austen den Gastspieler Wolfgang Rotermund in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Auf verlorenem Posten stand Gerhard Strippel in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Dustin Vetterlein, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Jürgen Osterrieder hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Jonas Hilgenberg bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Einen weiteren Punkt erhielt anschließend der TSV Hassia 1904 Gottsbüren V, da Wolfgang Rotermund sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Beim 3:0-Erfolg gelang es Noah Austen den Gastspieler Frank Seitz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach diesem Einzel steht Austen somit bei 2 Siegen und 0 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Seitz ein 12:4 ausweist. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1945 Ihringshausen VII nun 6 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Hassia 1904 Gottsbüren V nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 7:11 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den OSC Vellmar V (TSV 1945 Ihringshausen VII) bzw. gegen den TSV 1892 Vellmar III (TSV Hassia 1904 Gottsbüren V).



## Statistik:

TSV 1945 Ihringshausen VII

Doppel: Strippel / Jacob 0:1, Osterrieder / Austen 1:0

Einzel: G. Strippel 2:0, J. Osterrieder 2:0, R. Jacob 0:2, N. Austen 2:0

TSV Hassia 1904 Gottsbüren V

Doppel: Vetterlein / Hilgenberg 1:0, Rotermund / Seitz 0:1

Einzel: D. Vetterlein 0:2, J. Hilgenberg 0:2, W. Rotermund 1:1, F. Seitz 1:1